DIE WARTBURGSTADT

www.eisenach.de



Vollmacht für einen Eheschließenden

Zu meiner Person mache ich folgende Angaben:

1.	Vorname,	Familienname,	ggf.	Geburtsname
----	----------	---------------	------	-------------

- 3. Ich bin geschäftsfähig beschränkt geschäftsfähig
- 4. Ich bin Staatsangehörige(r).
- 5. Ich bin mit meinem/ meiner Verlobten nicht in gerader Linie verwandt, auch nicht durch frühere leibliche Verwandtschaft. Wir sind keine voll- oder halbbürtigen Geschwister. Verwandtschaft dieser Art besteht auch nicht durch Annahme als Kind.
- 6. Ich bin nie verheiratet gewesen. / Ich habe noch keine Lebenspartnerschaft begründet.

Ich bin mal verheiratet gewesen.

Ich habe Lebenspartnerschaft(en) geschlossen.

- 7. Gemeinsame Kinder: Ja Nein
- 8. Namensführung:

Ich will keinen Ehenamen bestimmen und meinen bisherigen Namen weiterführen.

Wir wollen folgenden Namen (Familiennamen oder Geburtsnamen eines Ehegatten) zum gemeinsamen Ehenamen bestimmen:

Hinweis: Wenn dieser Name aus mehreren Teilen besteht, kann auch nur ein Teil des Doppelnamens zum Ehenamen bestimmt werden. Nach ausländischer Rechtsordnung (aufgrund der Herkunft eines Ehegatten oder des Namens) kann auch eine geschlechtsangepasste Form des Ehenamens gewählt werden.

Da mein Name nicht zum Ehenamen bestimmt werden soll, will ich folgenden Begleitnamen führen (Doppelnamen eines Ehegatten, mit oder ohne Bindestrich, maximal zweigliedrig):

Wir wollen folgenden **Doppelnamen** (aus dem Familiennamen oder Geburtsnamen von beiden Ehegatten, mit oder ohne Bindestrich, maximal zweigliedrig) zum **gemeinsamen Ehenamen** bestimmen:

Hiermit bevollmäc	htige ich,			
Herrn/ Frau				
	(Vornamen, Familier	nname, ggf. auch Geburtsname)		
wohnhaft in				
	(Straße, Hausr	nummer, Postleitzahl, Ort)		
Entscheidung in Ehdie Befreiung von Präsidenten des Schriftwechsel zu f	nesachen beim Thüringer La der Beibringung des Ehef Oberlandesgerichts Jena ühren, Schriftstücke und Do	f. den Antrag auf Anerkennung einer ausländischen andesverwaltungsamt zu stellen, und wenn erforderlich, fähigkeitszeugnisses gemäß § 1309 Abs. 2 BGB beim zu beantragen, den gegebenenfalls erforderlichen okumente wirksam entgegenzunehmen oder den Antrag ür den Fall, dass die Eheanmeldung schriftlich erfolgen		
Ich versichere nach bestem Wissen und Gewissen, dass die vorstehenden Angaben wahr sind.				
Ort	Datum	Unterschrift Eheschließender (wie im Identitätsdokument)		

stattfinden.

9. Die Eheschließung soll beim Standesamt in